



Fussballclub Amicitia Riehen

Protokoll der 90. ordentlichen Generalversammlung

vom 31. Mai 2021

Videokonferenz

Traktandenliste

- 1. Appell**
- 2. Protokoll der 89. ordentlichen Generalversammlung vom 18. Februar 2020**
- 3. Jahresberichte des Präsidenten, der Ressortleiter, der Revisoren und Mutationen**
- 4. Wahl des Tagespräsidenten**
- 5. Wahlen des Vorstandes und der Revisoren**
- 6. Neugestaltung der Mitgliedsbeiträge**
- 7. Anträge**
- 8. Vorstellung Budget 2021 und Beschlussfassung**
- 9. Anträge**
- 10. Danksagungen**
- 11. Diverses**

Beginn: 19.00 Uhr

1. Appell

Der Präsident begrüsst die Mitglieder und bedankt sich bei allen, die bei der Vorbereitung und Durchführung der GV beteiligt waren.

Folgende Gäste haben sich entschuldigt: Präsident IGRS Thomas Fuchs, Ressort Kultur/Sport/Soziales der Gemeinde Riehen C. Lupp, R. Spriessler RZ und R. D. Raas als Leiter der Sportanlage Grendelmatte.

Er hält fest, dass die Einladungen per E-Mail, und sofern keine Email-Adresse hinterlegt, per Post rechtzeitig und ordnungsgemäß versendet wurden und auf der Homepage aufgeschaltet ist.

Ottavio Gisler bittet alle Anwesenden, bei den jeweiligen Berichten, dass die Kritik konstruktiv und fair bleibt. Die Bilanz, die Statutenänderung sowie die GUV wurden einige Tage vor der Generalversammlung allen per Mail zugestellt.

Wahl der Stimmentzähler (entfällt)

Die Wahl der Stimmentzähler entfällt aufgrund der besonderen virtuellen Situation:

- Aufgrund des virtuellen Formats der GV wird die Stimmentauszählung der allfälligen Abstimmungen auf Nein- und Enthaltungs-Stimmen beschränkt.
- Die Stimmentauszählung wird vom Vorstand am Bildschirm durchgeführt.
- In der 1. Runde werden die Nein-Stimmen gezählt; diese sind von jedem Stimmberechtigten am Bildschirm zu markieren
- In der 2. Runde werden die Enthaltungs-Stimmen gezählt, Vorgehen wie bei den Nein-Stimmen
- Unbenommen der oben genannten Vorgehensweise ist das absolute Mehr bei einer Wahl oder Abstimmung erreicht bei mindestens der Hälfte der abgegebenen Ja-Stimmen plus einer Stimme.
- Die Feststellung der Anzahl Stimmberechtigter erfolgt jetzt: Die Anzahl der anwesenden und stimmberechtigten Mitglieder wird aufgrund des virtuellen Formats der diesjährigen Generalversammlung per Einzelabfrage anhand der Mitgliederliste durchgeführt. Anwesende Mitglieder: 94 Mitglieder (Absolutes mehr: 48 Stimmen)

2. Protokoll der 89. ordentlichen Generalversammlung vom 18.02.2020

Das Protokoll der 89. ordentlichen Generalversammlung vom 18.02.2020 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

3. Jahresberichte des Präsidenten, der Ressortleiter, der Revisoren und Mutationen

Jahresbericht Präsident *Rainer Zimmermann*

Liebe Amicitianer,

die 15 Monate seit der letzten Generalversammlung waren eine sehr spezielle Zeit und werden mit Sicherheit für immer im Gedächtnis aller bleiben. Im Januar gab es zwar Anzeichen, aber kaum jemand hat das, was kommen sollte, auch nur im Entferntesten erahnt. Die Tage um unsere letzte GV war so ziemlich genau die Zeit, in der die drohende Pandemie

mit Vehemenz ins Bewusstsein aller rückte, und kurze Zeit später war dann das öffentliche Leben ganz überwiegend zum Stillstand gekommen.

Kurios war dieser Umstand natürlich auch für das neue Präsidium. Nachdem die Position des Vize-Präsidenten und Präsidenten für einige Zeit unbesetzt war, haben Fabio und ich uns in unserem jugendlichen Leichtsinn gesagt, dass das kein Zustand für so einen Verein wie Amicitia sein darf und uns entschlossen, zu kandidieren, nur um keine 2 Wochen in unserem Tatendrang und Elan rüde abgewürgt zu werden... und das durch ein, sagen wir, Naturereignis. Nichtsdestoweniger haben wir weitergearbeitet, und waren dann nur kurze Zeit später mit der Situation konfrontiert, dass das Amicitia-Konto in den roten Zahlen war und der Verein somit zahlungsunfähig. Neu war für mich damals, dass Vereine bei Banken oft Überziehungskredit bekommen, und somit war eine unserer ersten Amtshandlungen, uns an diejenigen Trainer im Verein zu wenden, die monatliche Löhne erhalten. An dieser Stelle nochmals ganz ganz herzlichen Dank an alle, dass wir uns mit allen problemlos verständigen konnten und ohne Aufhebungs Lösungen gefunden wurden. Danke.

Unabhängig davon war die sportliche Situation natürlich sehr sehr frustrierend. Wie die meisten von Euch wissen, hatten wir zu dem Zeitpunkt 2 Mannschaften mit glänzenden Aufstiegschancen, und nachdem die erste Zeit vielleicht noch von einer im Nachhinein naiven Hoffnung geprägt war, dass die Saison möglicherweise noch irgendwie beendet werden kann, war ziemlich bald klar, dass das nichts wird. Jetzt begann die Ungewissheit, wie der Verband wohl mit der Situation umgehen wird, aber auch diesbezüglich erlosch ziemlich bald der Funken Hoffnung, dass wir uns für unsere ersten Plätze in der Tabelle irgendetwas «kaufen können».

Nach einem dann eher optimistischen Sommer und Rückrundenstart war die Erneuerung des Hauptfeldes der Grendelmatte dann ein vergleichsweise geringes Problem. Bereits im Oktober wurde der Spielbetrieb schliesslich erneut eingestellt. Dazu später mehr von Sascha und den anderen.

Aber wir haben natürlich auch erfreuliches zu berichten! Und da gerade schon angesprochen, zunächst zu Sascha: Nachdem wir im Juniorenbereich schon mit ihm als Trainer und Väter unserer 2010 und 2011 geborenen Söhne erfolgreich zusammengearbeitet haben, und wir wussten, dass er der Funktion des Sportchefs nicht grundsätzlich abgeneigt ist – diese Funktion hatte er nämlich beim VFR Kleinhünigen bis zum Schluss inne – konnten wir ihn letztlich erfolgreich bearbeiten, als Sportchef in die Gemeinde zu wechseln, in der er auch wohnt. Jetzt müssen wir nur noch daran arbeiten, dass wir ihn auch als Spieler für die Ü40 zu gewinnen...was definitiv eine Bereicherung sein würde – wobei, da wird wahrscheinlich leider sein Knie nicht mitspielen.

Bis jetzt hat Sascha die Funktion nach Votum des Vorstandes kommissarisch inne und wird sich heute erstmals zur Wahl stellen.

Glücklich schätzen wir uns auch, Alan Stegmüller als Junioren-Obmann Grossfeld Mannschaften zu gewinnen; Alan hat diese Position per Votum des Vorstandes als Beisitzer inne. Diese Funktion wird entsprechend der Statuten nicht gewählt. Auch von Alan später mehr.

Wir sind sehr froh, dass wir jetzt endlich wieder einen komplett besetzten Vorstand haben, was natürlich nicht nur die wenigen Schultern, die die Arbeit getragen haben, entlastet, sondern auch vor allem mittel- und langfristig das Potential bietet, noch mehr Elan und Durchschlagskraft für bestehende und hoffentlich auch neue Aktivitäten zu entwickeln.

Die letzten 15 Monate standen auch im Zeichen einer sich weiter optimierten Administration in der Zusammenarbeit mit redmin, hierzu gleich mehr von Fabio.

Eine grössere Herausforderung war in den vergangenen 2 Jahren sicherlich auch die Finanzplanung. Nach erfolgreicher Konsolidierung des Budgets in den vergangenen Jahren sah sich Amicitia in der Situation, dass plötzlich einer unserer wichtigsten Sponsoren wegbrach, nämlich Satus. Und zusammen mit den Unwägbarkeiten der Corona-Krise war an eine saubere Budgetplanung leider nicht zu denken. Einerseits hatten wir weniger Ausgaben, andererseits hatten wir aber auch weniger Einnahmen aus Anlässen wie Turnieren und zum Beispiel dem Ostercamp, keine Einnahmen aus dem Beizbetrieb und längere Zeit Ungewissheit darüber, ob mit den fest eingeplanten Subventionen zu rechnen ist. Auch hierzu dann später mehr.

An dieser Stelle, auch auf dem Hintergrund einiger Punkte des bis jetzt gesagten, möchte Fabio und ich die Gelegenheit nutzen, und ich denke, wir sprechen da auch für den gesamten Vorstand, Otti zu danken für seinen grossen Einsatz für Amicitia in der präsidentenlosen Zeit. Die Arbeit, die geleistet werden muss, ist wahrlich nicht immer sichtbar, und ich glaube, wir alle sind Otti zu grossem Dank verpflichtet, dass er in den vergangenen Jahren, zusammen mit den anderen Vorstandsmitgliedern und anderen Helfern – und ich meine jetzt speziell die präsidentenlose Zeit - mit grossem Einsatz für Amicitia gewirkt hat! Danke, Otti!

So, ich bin fast am Ende. Ich möchte allerdings noch die Gelegenheit nutzen, einfach nur mal so, in Erinnerung rufen, dass der gesamte Vorstand ehrenamtlich arbeitet und bei unseren Entscheidungen und Vorschlägen immer das Wohl des Gesamtvereins im Sinn haben. Natürlich sage ich dies auch in Hinblick auf die heute anstehende Diskussion über den auslaufenden ausserordentlichen Mitgliedsbeitrag und die erforderliche Anpassung der Mitgliedsbeiträge. Ich sage jetzt schon einmal vorab: wir werden leider um eine Erhöhung nicht herumkommen. Und ich möchte ausdrücklich betonen, dass das Corona-Jahr kein Massstab ist und sein kann für die Zukunftsplanung. Ich möchte daher an alle appellieren, das Corona-Jahr als das zu sehen, was es ist: letztendlich ein einmaliges und ausserplanmässiges Ereignis. Die Planung einer soliden und tragfähigen Amicitia-Zukunft muss völlig unabhängig davon erfolgen!

Erfahrungsbericht Zusammenarbeit mit Redmin *Fabio Attili, Vize-Präsident*

Eine erste Bilanz:

- Die Zusammenarbeit mit der redmin hat sich sehr gut eingespielt und führte u.a. zu einer Zunahme der Mitgliederbeiträge
- Mitglieder-Administration erfolgt jetzt über eine zentrale Datenbank
- Entlastung des Vorstandes sowie Reduktion der Personenabhängigkeit
- Mitgliederverwaltung im Clubcorner wurde im 2020 ohne Zusatzkosten vollständig der redmin übergeben
(alle an-und Abmeldungen müssen immer über die redmin gehen)
- Prozess für Neuanmeldungen läuft digital über ein Online-Formular

Jahresbericht Ressort Sport *Sascha Flüeler (kommissarischer Sportchef)*

Im Februar 2020 überzeugten mich Rainer Zimmermann und Fabio Attili den Posten als Sportchef zu übernehmen. Im März 2020 stürzte ich mich in die Aufgabe.

Nach vielen Gesprächen (sportlich, Zukunft, Verein, Ziele und Corona) hofften wir in diesem Moment noch, das die Saison zu Ende gespielt werden könnte oder die Halbjahreswertung zum Tragen kommt.

(1. Mannschaft 1. Rang 7. Punkte Vorsprung, 2. Mannschaft 1. Rang 5. Punkte Vorsprung)

Nachdem der Fussballverband nach meiner Meinung die Saison zu früh abgebrochen hat, mussten wir alle zuerst die Enttäuschung verarbeiten.

Nach wenigen Tagen und vielen Gesprächen gingen wir in die Planung der neuen Saison, um einen weiteren Anlauf zu nehmen, unsere Vereinsziele zu erreichen (Aufstieg beider Aktivteams). Zur unserer Freude konnten in beiden Teams die Spieler wieder motiviert werden, einen neuen Anlauf zu nehmen.

Nach dem Lockdown wurde schnell klar, dass die neue Saison starten konnte. Doch im Oktober war leider wieder Schluss. Das erfreuliche ist, es geht jetzt weiter.

1. Mannschaft:

Nach der doch herben Enttäuschung starteten wir in die neue Saison. Da unser Hauptplatz saniert werden musste, entschieden wir uns, die Vorrunde hauptsächlich auswärts zu spielen, so dass wir in der finalen Phase (Aufstieg) unsere Spiele auf dem Hauptfeld austragen können.

Wir haben aber die Rechnung nicht mit dem Virus gemacht, unser Plan, wie wir jetzt wissen, ging nicht auf.

In der Vorrunde hatten wir mit vielen Verletzungen zu kämpfen und mussten immer wieder Spieler von den A-Junioren raufziehen. Wir kämpften uns trotz der schwierigen Situation (alles Auswärtsspiele, Verletzungen) durch: 6 Siege 1 Unentschieden 2 Niederlagen.

Wie wir alles wissen, wurde dann im Oktober die Saison wieder unterbrochen und bis heute wissen wir nicht, wie es weitergeht. Nach Verlustpunkten sind wir momentan auf dem 2. Rang, auch im Basler –Cup sind wir nach einem Sieg gegen den FC Reinach 2. Liga noch im ¼-Final vertreten. Wie seit Mittwoch klar ist, wird die Vorrunde wie auch der Basler-Cup zu Ende gespielt.

Wir haben alles in den eigenen Händen und ich habe vollstes Vertrauen das wir unser Ziel erreichen werden.

Ich möchte mich beim Staff und der Mannschaft ganz herzlich bedanken, dass sie mich in der schwierigen Situation super aufgenommen haben. Auch bin ich mit der Arbeit von Kevin Ramseyer und Staff vollauf zufrieden. Weiter so!

Wir sind trotz der ungewissen Situation schon in der Planung für die Saison 21/22, erfreulicherweise können wir heute schon vermelden, dass der ganz Staff wie auch das Team zusammengehalten werden können.

2. Mannschaft

Hier ist die Situation fast die gleiche (Corona), der Staff der 2. Mannschaft macht hier einen Super Job. Da ich mich vermehrt um die 1. Mannschaft gekümmert habe ist die 2. Mannschaft von meiner Seite ein wenig zu kurz gekommen. Nach einem Gespräch mit dem Team konnten wir dies ein wenig bereinigen.

Auch hier läuft die Saison sportlich gut, wir grüssen von der Tabellenspitze und der Aufstieg ist nur noch Form sache.Möchte mich auch hier bedanken beim ganze Staff und dem Team für Ihre Ruhige und gute Arbeit.

A-Meister

Auch hier nahmen wir die neue Saison in Angriff mit dem Ziel im gesicherten Mittelfeld zu landen. Nach gutem Start in die Saison mussten wir verletzungsbedingt der 1. Mannschaft immer wieder mit A-Junioren aushelfen.

Diese Aufgabe war für Lek alles andere als leicht, so konnte er fast kein Spiel mit den gleichen 11 bestreiten. Doch die sehr gute Vorbereitung und die gute Zusammenarbeit zwischen Lek und Kevin konnte die schwierige Situation super gemeistert werden.

Dem A-Meister brachte Woche für Woche eine Topleistung auf den Platz, man beachte, dass fast alle Spieler vom Alter das 1. Jahr A-Junioren spielten.

Die gute Arbeit des Trainerteams und der Mannschaft zahlte sich aus. Die A-Meister Mannschaft hat taktisch, von Seiten der Einstellung, des Willens und des Teamspirits einen gewaltigen Schritt gemacht in dieser Vorrunde.

Sie schlossen die Vorrunde auf dem hervorragenden 4. Rang ab mit 6. Siegen 1 Unentschieden und 4 Niederlagen.

Die Aktuelle Saison ist im vollen Gange, wir haben momentan mit vielen Verletzten zu kämpfen und daher ist unser Ziel Klassenerhalt. Ich bin überzeugt, dass die gute Arbeit sich auszahlen wird und wir dieses Ziel erreichen werden.

Auch hier möchte ich mich bei Lek bedanken für seine hervorragende Arbeit mit den Jungs. Die Arbeit mit mir, die nicht immer einfach war (für beide), wurde gut gemeistert.

Die A-Meister Mannschaft durfte ja in diese Rückrunde starten, wir als Verein sind überzeugt, dass wir diese Rückrunde einen weiteren Schritt in der Entwicklung der A-Junioren gehen können.

A. 1. Stärkeklasse

Wir konnten erfreulicherweise eine 2. A Mannschaft stellen.

Kevin Machado und Liria Magalhaes bauten eine A-Mannschaft zusammen, mit viel Einsatz und Willen bekamen sie eine schlagfertige Truppe zusammen, die nur knapp den Aufstieg in die Promotion verpasste.

In der Rückrunde nach der doch langen Pause (Corona) konnten sich einige Spieler leider nicht mehr motivieren zum Fußballspielen. Kevin und Liria nehmen in diesem Sommer einen neuen Anlauf, um Ihr Ziel Aufstieg Promotion zu realisieren.

Ich möchte mich auch bei Kevin und Liria bedanken für Ihre sehr gute selbständige Arbeit, die sie leisten. Ich bin überzeugt, dass sich die gute Arbeit in der neuen Saison auszahlen wird.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Trainern bedanken für die gute Zusammenarbeit, ich habe viel mitgenommen in diesem Jahr. Auch ich versuche mich weiterzuentwickeln und hoffe, ich kann allen gerecht werden. Ihr könnt jederzeit auf mich zukommen.

Auch möchte ich mich beim ganzen Vorstand bedanken für Ihr Vertrauen in mich. Zu guter Letzt bedanke ich mich beim Platzwart der uns sehr viel ermöglicht.

Jahresbericht Leiter 11-er Fußball Junioren *Alan Stegmüller*

B-Junioren:

Nach einem längeren Corona-Unterbruch im Frühling 2020, welcher sich bis kurz vor dem Saisonwechsel durchgezogen hat, konnte man mit der Vorbereitung für die Saison 20/21 starten. Fabiano Mura, Trainer des C1-Teams ging den Schritt mit einem Grossteil seines Teams ebenfalls mit und übernahm so unser B-Junioren Team. Aufgrund der limitierten Anzahl an Junioren in den Jahrgängen 2004 & 2005 musste man mit einem eher knappen

Kader in die Saison starten mit dem Ziel den Klassenerhalt in der Promotion-Liga zu erreichen.

Nach einem weiteren längeren Corona bedingtem Unterbruch der Ende 2020 eintraf, konnte die Hinrunde erst im März 2021 beendet werden. Die Ausgangslage für die restliche Hinrunde sowie die anschliessende Rückrunde wurde nicht einfacher, da während dem Corona-Unterbruch einige wenige Spieler den Bezug zum Fussball verloren und schliesslich im Verein aufgehört haben. Mithilfe der Unterstützung von Spielern aus den C- und A-Juniorenteams gelang es dem Team in den Nachtragspielen der Hinrunde den Klassenerhalt zu sichern.

Für die anschliessende Rückrunde sollte ebenfalls der Klassenerhalt erreicht werden, wobei das Team zur Zielerreichung aufgrund des knappen Kadern weiterhin auf die Unterstützung der Spieler aus den C-Junioren sowie A-Juniorenteams angewiesen war. Dies benötigte eine Menge Zeit, Gespräche & sonstige Koordinationsarbeit, da in den restlichen Teams auf dem Grossfeld die Kader situativ ebenfalls knapp wurden, aufgrund von vielen Verletzungen.

Mittlerweile sind wir mitten in der Saison und das B1-Team steht nach 7 Spielen mit 9 Punkten aktuell auf einem Nicht-Abstiegsplatz. Das Ziel Klassenerhalt ist dabei allerdings noch nicht erreicht und muss weiterhin bis ende Saison anvisiert werden, damit dies auch gelingt.

An dieser Stelle geht ein Dankeschön raus an Fabiano Mura, welcher nach 8 Jahren Trainertätigkeit im Verein verkündete, nach der Saison 20/21 als Trainer aufzuhören. Wir danken dir für deinen Einsatz und wünschen alles Gute für die Zukunft!

C1-Junioren:

Für die Saison 20/21 wurde mit Juan Gomez und Dominique Koutiche ein externes Trainerteam engagiert, welches bereits bei anderen Vereinen erfolgreich gearbeitet haben und einiges an Erfahrung auf dem Grossfeld mitbringen.

Das Trainerteam definierte den Aufstieg aus der Promotion in die Junior League als Ziel und ihnen gelang es das Team so zu formen, so dass man den Aufstieg anvisieren konnte. Durch eine gute Vorbereitung gelang ein guter Saisonstart mit vielen Siegen, welcher sich bis zum Corona-Unterbruch so durchgezogen hat.

Der Corona-Unterbruch hinderte das Team nicht daran, die gute & hart erarbeitete Ausgangslage vor dem Unterbruch aus der Hand zu geben und somit konnte das Team in den Nachtragspielen der Hinrunde den Aufstieg in die Junior League realisieren.

Für die Rückrunde wurde das Ziel des Klassenerhaltes in der Junior League definiert. Mittlerweile steht das Team nach 8 Spielen mit 7 Punkten knapp nicht auf einem

Abstiegsplatz, wobei da noch nichts entschieden ist und dringend Punkte aus den letzten 3 Spielen geholt werden müssen um das definierte Ziel erreichen zu können.

Beide Trainer haben dem Verein mitgeteilt, dass sie nach ende der Saison 20/21 nicht mehr weiter machen werden. An dieser Stelle auch ein Dankeschön für ihr Engagement und der erfolgreichen Aufstiegssaison.

C2-Junioren:

Während der Saison 20/21 musste der Trainer Safak Colak aufgrund von privaten Gründen sein Engagement als Trainer reduzieren bis während der Rückrunde schliesslich komplett beenden. Trainer Andi Wunderlin übernahm das Team interimsmässig bis ende Saison und sorgt für eine anlaufende fussballerische Ausbildung der Spieler im Team.

An dieser Stelle geht ebenfalls ein Dankeschön raus an Safak Colak, welcher sich im Verein seit 8 Jahren als Trainer sowie KiFu-Schiedsrichter engagiert hat. Wir danken dir für deinen Einsatz und wünschen alles Gute für die Zukunft!

Jahresbericht Ressort Junioren *Andi Wunderlin*

Kinderfussball (Kleinfeld)

Wie im übrigen Verein und im Leben generell war auch im Kinderfussball das vergangene Jahr stark durch die Corona-Pandemie geprägt.

Etliche Anlässe konnten nicht durchgeführt werden und mussten deshalb ausfallen. So konnten wir das beliebte Ostercamp mit dem anschliessenden Osterhasenturnier, das Weihnachtessen, welches durch die EGV organisiert wird, und auch unsere Hallenturniere nicht durchführen. Dies ist nicht nur schade für die Kinder, sondern auch für uns als Verein, da solche Anlässe immer auch das Vereinsleben beleben.

Umso mehr war es im letzten Jahr eine riesige Leistung des gesamten Trainerkaders, dass wir ganz viele Trainings unter teilweise sehr schwierigen Bedingungen durchgeführt haben. Alleine wenn ich da an die Organisation der Trainings in Kleingruppen denke im letzten Frühling.

Schlussendlich wurde auf dem Kleinfeld alles daran gesetzt, dass die Kinder etwas Normalität zurückbekommen und sich trotz der Umstände verbessern und weiterentwickeln konnten.

Stellvertretend kann ich da die Leistung unseres Da Teams auf dem Kleinfeld anführen. Diese Mannschaft hat bislang im aktuellen Frühling alle ihre 6 Spiele gewonnen und zeigt damit eindrücklich, wie gut wir im letzten Jahr trotz Pandemie die Entwicklung der Kinder weiter vorantreiben konnten.

Dieses Beispiel steht stellvertretend für den gesamten KiFu-Bereich und insgesamt lässt mich dies eine positive Bilanz ziehen.

Das erfreulichste erwähne ich zum Schluss: Der Anteil an Mädchen in unserem Verein steigert sich allmählich und stetig. Dies führte so weit, dass es unserem G-Trainerteam gelungen ist, am letzten Heimturnier eine reine Mädchenmannschaft zu stellen.

Diese Entwicklung stimmt mich sehr zuversichtlich, dass der Mädchen und Frauenfussball bald auch in Riehen ein weiteres Standbein finden könnte.

Ich bedanke mich bei allen Trainerinnen und Trainer, Eltern und Unterstützern bei der EGV und den Supportern für ihre tatkräftige Mithilfe im und um den Verein FC Amicitia Riehen.



Jahresbericht Ressort Sponsoring & Öffentlichkeit, Ottavio Gisler

An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich bei unseren zahlreichen Sponsoren für die treue und grosszügige Unterstützung. Dank diesem wertvollen Sponsoring gelingt es uns sportliche Top-Leistungen zu vollbringen und in der Förderung unserer Junioren aktiv zu sein. In diesem für Sponsoren schwierigen Wirtschaftsjahr bedanke ich mich herzlich bei der Groupe Mutuel, Basel, welche neu zu uns gestossen ist durch die freundliche Vermittlung unseres Sportchefs, Sascha Flüeler.

Eine wichtige Werbeaktivität im EM Jahr ist die Produktion des FC Amicitia Sticker Albums für den Verein und seine Mitglieder. Wir werden ca. 400 Alben produzieren. Junioren im Alter von unter 13 erhalten ein Gratis Album (ca. 250). Die restl. Alben für Jun. A, B, Aktive, Senioren, Passive, Freimitglieder, Sponsoren werden gegen einen kleinen Unkostenbeitrag verkauft. Wir freuen uns auf fleissiges tauschen und einkleben der Bilder. Folgende Sponsoren sind im Heft aufgeführt:

- EGV,
- Gönner- und Supporter-Vereinigung,
- Zimmerei Baumann & Partner AG,
- Rest. Sängerstübli Riehen,
- Migros Bank Riehen,
- Henz Delikatessen,
- Bartholome Soccer Academy,
- Kinder Champs,
- LLK Treuhand AG,
- Basler Versicherung,
- OCB – Orthopädische Chirurgie Basel

Das FC Amicitia Dress wurde bei den Sponsoren gut aufgenommen und wird sicher noch eine Saison getragen werden können. Insgesamt haben Sponsoren im Gegenwert von mehreren zehntausend Franken unterzeichnet. Es hat noch einige, wenige Mannschaften die noch Platz auf der Brust haben. Neuer Materialchef ist Ali Kahraman, welcher auch als Beisitzer im Vorstand an den Sitzungen teilnimmt. Alle Bestellungen bei Piserchia Sport werden ausschliesslich via unserem neuen Material Chef, Nachfolger von Michael Salvisberg, getätigt.

Jahresbericht Ressort Anlässe *Beat Schoch*

Aufgrund der Pandemie haben in der Saison 2020/21 keine Anlässe, z.B. Turniere, stattgefunden.

Jahresbericht Ressort Finanzen, *Wolf Müller*

Wolf Müller berichtet über die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) des abgelaufenen Finanzjahres 2020. Er beginnt seinen Bericht mit der Vorstellung des Jahresgewinns von CHF 22,233.33 welcher, jedoch, im Wesentlichen auf Corona-bedingte Sondereffekte zurückzuführen ist. Weitere Anstrengungen werden vonnöten sein, um eine langfristig tragfähige finanzielle Situation zu gestalten.

Das Finanzjahr 2020 war finanziell erfolgreich. Der Gewinn von CHF 22,233.33 ergibt sich im Wesentlichen aus

1. Höheren Einnahmen durch einmalige Corona-Subventionen von CHF +12,500 sowie günstigeren J+S Abrechnungen (CHF +10,000 relativ zu Budget), trotz reduzierter Einnahmen aus Events (CHF -15,200) welche wegen Corona ausfallen mussten;
2. Geringere Ausgaben durch niedrigere Spielbetriebskosten (CHF +30,000), ebenfalls Corona-bedingt, welchen höhere Ausgaben für Material (CHF -22,700) entgegenstehen.

Der Vorstand schlägt vor den Gewinn zur Verringerung des Verlustvortrages zu benutzen (Antrag angenommen). Dieser reduziert sich damit auf CHF 17,941.45.

Wolf hebt hervor, dass die finanzielle Lage des Vereins herausfordernd bleibt. Das Vereinskaptal bleibt negativ, und der ausserordentliche Mitgliedsbeitrag läuft aus. Vor diesem Hintergrund muss die Ertragsseite dauerhaft gestärkt werden um ausgeglichene Budgets in der Zukunft erreichen zu können. Wie bereits bei den letztjährigen GV's erwähnt hat der Vorstand daher Vorschläge zur Erhöhung der Mitgliederbeiträge auf Basis von diversen Szenario Rechnungen erarbeitet (Corona, nach-Corona, 2. vs. 3. Liga, Wegfall ausserordentlicher Mitgliedsbeitrag) welche heute zur Diskussion und Abstimmung stehen. Die neue Höhe der ordentlichen Mitgliedsbeiträge wird angenommen. Auf dieser Basis kann auch ein ausgeglichenes und tragfähiges Budget vorgestellt werden, welches ebenfalls angenommen wird.

Die grössten Differenzen der GuV 2020 im Vergleich zum Budget (in CHF):

Posten	Differenz zu Budget	Erklärung
Mitgliedsbeiträge	+8'400,-	Bessere Administration
Subventionen	+25'600,-	Corona: Subvention +12,500, J+S +10,000
Events	-15'200,-	Corona: keine Events
Spielbetrieb	+30'000,-	Corona
Material	-22'700,-	Diverse Materialposten (z.B. Trainerausrüstung)

Revisorenbericht

Florian Bing Lehmann verliest den Revisorenbericht (siehe Anhang) und bedankte sich für die saubere und seriöse Arbeit von Wolf Müller. Die Versammlung stimmt dem Antrag der Revisoren einstimmig zu und erteilt dem Vorstand die Dechargé.

5. Wahl des Tagespräsidenten

Karl Walter wird zum Tagespräsident ernannt

6. Wahlen des Präsidenten, des Vizepräsidenten, der übrigen Vorstandsmitglieder, der Revisoren

Der Vorstand stellt sich gemeinsam zur Wiederwahl. Es haben sich bis Stand jetzt keine Gegenkandidaten gemeldet.

Der Sportchef wurde im Laufe der aktuellen Saison vom Vorstand kommissarisch eingesetzt und stellt sich jetzt erstmals zur Wahl.

Die Wahl des Sportchefs erfolgt gesondert, die Wahl des übrigen Vorstandes en bloc

Präsident: Rainer Zimmermann

Vizepräsident: Fabio Attili

Sport: Sascha Flüeler

Junioren: Andy Wunderlin

Finanzen: Wolf Müller

Turniere & Anlässe: Beat Schoch

Sponsoring & Öffentl.: Ottavio Gisler

Administration: Claudia Gugler

Neu ist Alan Stegmüller (Leiter 11-er Fussball Junioren) und Ali Kahraman (Materialchef) als Beisitz im Vorstand vertreten.

Als Revisoren werden ebenfalls in globo mit Akklamation einstimmig gewählt:

- | | |
|------------|-----------------|
| 1. Revisor | Florian Bing |
| 2. Revisor | Martin Sprenger |
| Suppleant | Sven Lehmann |

7. Neugestaltung der Mitgliedsbeiträge

Eine Erhöhung des Mitgliederbeitrags ist unumgänglich:

- Im 2020 war der Verein vorübergehend zahlungsunfähig und musste die monatlichen Trainerlöhne und alle nicht dringenden Ausgaben sistieren.
- Wir sind dringend auf Rücklagen angewiesen, um die Existenz des Vereins sicherzustellen.
- Wir planen in der Saison 2021/2022 mit einer 2.- und einer 3.-Liga Mannschaft.
- Damit wir eine Budgetplanung für das 2021/2022 ohne Verlust abgeben können, ist die vom Vorstand vorgeschlagene Erhöhung unumgänglich.
- Der "Gewinn" aus der Saison 2020/2021 kann nicht als Vergleich herangezogen werden.

Mitgliedsbeiträge	Bisher*
2. Mannschaft	550
Senioren Ü30, Ü40	450
Senioren Ü50	350
Spielgruppe	200
A/B/C-Junioren	550
E/D-Junioren	450
G/F	350
Passivmitglieder	70

Mitgliedsbeiträge	Vorschlag	Differenz
2. Mannschaft	500	-50
Senioren Ü30, Ü40, Ü50	400	-50/ +50 (Ü50)
Spielgruppe	200	0
A/B/C-Junioren	500	-50
D/E/F-Junioren	400	-50/ +50 (F)
G-Junioren	300	-50
Passivmitglieder	100	+30

- Der Vorschlag wurde ohne Gegenstimme angenommen

8. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

9. Ehrungen und Danksagungen

Ein besonderer Dank wurde den folgenden Mitgliedern bzw. Unterstützern ausgesprochen:

- Wanda
- Brigitte
- Roland, Ralf, Rolf, Heinz
- Annette Attili
- Ute

Den namentlich genannten Personen wurde gesondert ein Geschenk überreicht.

Die GV wird um 21.30 Uhr beendet.

Für das Protokoll:

Fabio Attili, Riehen, Juni 2020

Rainer Zimmermann, Riehen, Oktober 2021